

---

Subject: Frage zu Blutbild

Posted by [joanne](#) on Wed, 22 Nov 2017 11:07:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo ihr Lieben,

Ich bin's nochmal.

Meine Geschichte habe ich ja vor kurzem hier schon berichtet:

Nachdem ich Anfang 2013 mit der Pille „Maxim“ begonnen habe, trat auf einmal HA auf.

Täglich fielen etwa 40 Haare aus, an Waschtagen um die 150.

3 Monate später habe ich die Pille abgesetzt, der HA wurde dann aber noch schlimmer und hört seitdem nicht mehr auf. Ich verliere täglich etwa 100 Haare und an Waschtagen um die 200, wobei sie über den Kopf verteilt ausfallen.

Jetzt habe ich gerade die Ergebnisse von meinem letzten Blutbild wiedergefunden und wollte euch Experten hier mal fragen, ob irgendetwas Auffälliges dabei ist. (Zum Zeitpunkt der Blutabnahme war ich gerade am Ende meiner Tage, falls das wichtig ist)

Ich habe im Nachhinein etwas recherchiert und finde, dass der Androstendion-Wert sehr hoch ist! Der Arzt meinte, die Werte wären so in Ordnung und der hohe Androstendion-Wert komme von zu viel Stress?!

FSH 5,74 mIU/ml

LH 4,02 mIU/ml

LH/FSH Ratio 0,7003

Prolaktin 15,71 ng/ml

Östron 14,99 pg/ml

Progesteron 0,50 ng/ml

17-OH-Progesteron folgt noch

DHEA-S 261,57 µg/dl

SHBG 49,41 nmol/l

Androstendion 4,16 ng/ml

TSH 1,99 µIU/ml

fT3 3,80 pg/ml

fT4 0,74 ng/dl

dDNS 0,11

Ribonucleoprotein 0,16

Sm 0,06

SS-A 0,07

SS-B 0,08

Scl-70 0,06

CENP-B 0,07

Jo-1 0,05

Ich nehme jetzt seit fast 2 Monaten Eisentabletten (Eisenmangel wurde auch festgestellt) und Eil-Cranell, aber einen Effekt kann ich nicht wirklich feststellen..

Ich habe 2013 (kurz nach Absetzen der Pille) auch ein Blutbild anfertigen lassen, damals wurde

eine leichte Schilddrüsenunterfunktion festgestellt. Das verschriebene Thyroxin habe ich allerdings niemals eingenommen, da als Nebenwirkung oft von HA die Rede war... Könnte der HA von zu vielen männlichen Hormonen kommen?

LG

---